

Technikwoche in der Kantonsschule Schaffhausen

Diese Woche herrschte in der Kanti Schaffhausen Technikstimmung, denn zwei dritte Klassen setzten sich mit verschiedenen Aspekten von Technik auseinander. Von Robotik bis Ethik wurde alles diskutiert, hinterfragt und ausprobiert. Diese Technikwoche wurde mit dem Ziel durchgeführt, die jungen Leute für technische Studien und Berufe zu begeistern, da in der Schweiz ein Mangel an Ingenieuren und technisch Interessierten herrscht.

Zu Beginn wurden wir in einem kurzen Referat über die Technikgeschichte informiert, somit wurde eine Grundlage für die bevorstehenden Tage geschaffen. Mehrere Workshops luden uns zu praktischer Erfahrung ein, denn wir hatten die Möglichkeit selbst ein technisches Objekt zusammenzubauen oder zu programmieren. Trotz der anfänglichen Schwierigkeiten, konnten schlussendlich alle Erfolgserlebnisse feiern.

Eine Exkursion zu dem Technozentrum RhyTech in Neuhausen verschaffte uns auch einen Einblick in die lokale technische Industrie. Doch anstelle unserer Vorurteile gegenüber des Ingenieurberufes abzubauen, was eines der Ziele der Woche war, wurden diese, durch den Einblick in die Berufswelt eher noch verstärkt.

Ein weiterer Ausflug in die ETH Zürich klärte uns über verschiedene Studienwege auf und gab uns die Chance Arbeitsplätze anzuschauen. Dies wirkte jedoch auch ein wenig abschreckend aufgrund der strengen Anforderungen. Ein wichtiger Teil für uns Schüler war der Austausch mit den Studenten, sie konnten uns Tipps und Ratschläge geben im Bezug auf unsere bevorstehende Studienwahl.

Doch unser Weg führte uns auch weiter fort in das Paul Scherrer Institut in Villigen, das IBM und den Technopark in Zürich, wo uns noch weitere Bereiche der Technik gezeigt wurden.

Zum Abschluss konnten wir in einer Diskussion über Technik und Ethik unsere Erfahrungen der vergangenen Woche anwenden und unser Bewusstsein über ethische Werte in der Technik erweitern.

Alles in allem empfanden die Schüler, welche ihren Interessenschwerpunkt nicht auf die Technik gelegt haben, die Woche als etwas mühsam und eintönig. Auch die Informationen waren für die einige Schüler mit fehlender Grundlage zu hochstehend und somit auch nicht sehr ansprechend. Doch für die, welche sich für das Thema Technik begeistern, war es eine sehr aufschlussreiche Woche mit vielen ansprechenden Inputs.

Jolanda Wanner